

# ÄGYPTEN

EINE GEOGRAPHISCHE LANDESKUNDE

VON  
FOUAD N. IBRAHIM  
unter Mitarbeit von  
BARBARA IBRAHIM

Mit 26 Abbildungen und 25 Tabellen im Text  
sowie 12 Fotos im Anhang

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT  
DARMSTADT

## INHALT

Verzeichnis der Tabellen . . . . .	IX
Verzeichnis der Abbildungen . . . . .	XI
Verzeichnis der Bilder im Anhang . . . . .	XIII
1. Ägypten als Entwicklungsland . . . . .	1
2. Probleme einer wachsenden Bevölkerung auf engem Raum . . . . .	7
2.1 Zur Frage der ägyptischen Identität . . . . .	7
2.2 Die Rolle der Frau in der ägyptischen Gesellschaft - zwischen Tradition, Emanzipation und Religion . . . . .	12
2.3 Die Nachfahren der Pharaonen als Minderheit heute - die Kopten . . . . .	15
2.4 Die Nubier - ein Volk ohne Heimat . . . . .	18
2.5 Die Beduinen - die Bewohner der randlichen Wüsten . . . . .	19
2.6 Die Bevölkerungsentwicklung und -mobilität . . . . .	20
3. Von der Fremdherrschaft zur Selbstbestimmung - ein Abriß der Geschichte Ägyptens unter neueren Gesichtspunkten . . . . .	24
4. Die naturräumlichen Potentiale . . . . .	27
4.1 Die geologisch-morphologischen Strukturen . . . . .	27
4.1.1 Ein Abriß der Erdgeschichte Ägyptens . . . . .	27
4.1.2 Die Genese des Nils in Ägypten . . . . .	29
4.1.3 Die hydrogeologischen Bedingungen des Nubischen Grundwassersystems der Westlichen Wüste . . . . .	30
4.1.4 Die Grundwasserreserven . . . . .	32
4.1.5 Die Bodenschätze einst und heute . . . . .	33
4.2 Die klimatischen Bedingungen . . . . .	35
4.3 Die Böden . . . . .	36
4.4 Die Vegetation und die Prozesse der Desertifikation . . . . .	38
5. Die regionale Struktur Ägyptens . . . . .	41
5.1 Die Westliche Wüste . . . . .	41
5.2 Die Östliche Wüste . . . . .	42

5.3	Die Halbinsel Sinai und die Sues-Kanal-Zone. . . . .	43
5.4	Das Niltal. . . . .	46
5.5	Das Nildelta. . . . .	47
6.	Die Wasserressourcen und ihre Inwertsetzung. . . . .	48
6.1	Der Wasserbedarf und die Wasserverfügbarkeit. . . . .	48
6.2	Das Niederschlagswasser. . . . .	50
6.3	Das Grundwasser. . . . .	50
6.4	Der Nil. . . . .	52
6.4.1	Der Wasserhaushalt des Nils. . . . .	52
X 6.4.2	Die Wasserwirtschaft in Ägypten vor dem Bau des Hochstaudammes von Assuan. . . . .	54
X 6.4.3	Die Bestrebungen zur Erstellung eines umfassenden Kontrollsystems für den Nilabfluß. . . . .	56
6.4.4	Die Überjahresspeicherung - Es-Sadd el-Ali (der Hochstaudamm). . . . .	58
6.4.4.1	Die Planung und der Bau des Hochstaudammes. . . . .	58
6.4.4.2	Der heutige Stand der Zielverwirklichung. . . . .	60
6.4.4.3	Die negativen Konsequenzen des Baues des Sadd el-Ali. . . . .	63
6.4.4.4	Überlegungen zur Zukunft des Sadd el-Ali. . . . .	73
7.	Zwischen Ernährungssicherung und Devisenbeschaffung - Anforderungen an die ägyptische Landwirtschaft und die Antworten. . . . .	74
7.1	Die Bedeutung der Landwirtschaft früher und heute. . . . .	74
7.2	Die Landbesitzverhältnisse. . . . .	74
7.3	Die Entwicklung der Struktur der Anbauprodukte. . . . .	81
7.4	Die Anbauprodukte Ägyptens heute. . . . .	84
7.4.1	Baumwolle - Rohstoff und Devisenbringer. . . . .	84
7.4.2	Getreideproduktion und Ernährungssicherung. . . . .	85
7.4.2.1	Weizen. . . . .	86
7.4.2.2	Mais und Reis. . . . .	89
7.4.2.3	Hirse. . . . .	90
7.4.2.4	Gerste. . . . .	91
7.4.3	Leguminosen und Ölpflanzen. . . . .	92
7.4.4	Das Hauptanbauprodukt Ägyptens - Futterpflanzen. . . . .	93
7.4.5	Obst und Gemüse. . . . .	96
7.4.6	Zuckerrohr und Zuckerrüben. . . . .	98
7.5	Die Landgewinnung. . . . .	99
7.5.1	Das westliche Nildelta. . . . .	101
7.5.2	Das östliche Nildelta und Sinai. . . . .	101
7.5.2.1	Die Trockenlegung der Küstenlagunen. . . . .	104
7.5.2.2	Das Bitterseenprojekt. . . . .	104

7.5.3	Das Mitteldelta . . . . .	.106
7.5.4	Das Niltal . . . . .	.106
7.5.5	Die Westliche Wüste . . . . .	.107
7.6	Die Viehhaltung und die Fischerei . . . . .	.109
8.	Alte und neue Industrien - ihre Entstehung und die heutigen Strukturen . . . . .	.113
8.1	Die Phasen der Industrialisierung Ägyptens . . . . .	.113
8.1.1	Die vorindustrielle Zeit . . . . .	.113
8.1.2	Die frühindustrielle Phase Ägyptens (1815-1838) . . . . .	.113
8.1.3	Der Rückgang des Industrialisierungsprozesses (1838-1882) . . . . .	.115
8.1.4	Die ägyptische Industrie unter dem Einfluß der britischen Besatzungspolitik (1882-1927). . . . .	.115
8.1.5	Der industrielle Aufschwung (1927-1959). . . . .	.116
8.1.6	Die Expansion der Industrie in der sozialistischen Phase (1959-1967). . . . .	.116
8.1.7	Die Epoche der Politik der offenen Tür (ab 1974) . . . . .	.117
8.2	Die Industrien verschiedener Typen und ihre wirtschaftliche und geographische Bedeutung . . . . .	.117
8.2.1	Die Altindustrien. . . . .	.118
8.2.2	Die neuen Industrien. . . . .	.120
8.2.3	Die Kleinindustrien. . . . .	.122
8.3	Die Probleme der Industrie heute. . . . .	.123
8.3.1	Die Ineffizienz des staatlichen Industriesektors . . . . .	.123
8.3.2	Die Krise in der Baumwollindustrie. . . . .	.123
8.3.3	Die Unsicherheit der Grundlagen der Industrie in den Neuen Städten. . . . .	.124
8.3.4	Die starke Abhängigkeit von ausländischen Produktions- mitteln und importiertem Know-how. . . . .	.124
8.3.5	Die Überflutung des ägyptischen Marktes mit Importwaren . . . . .	.124
8.3.6	Die industriefeindliche Haltung der ägyptischen Investoren . . . . .	.125
9.	Der tertiäre Sektor. . . . .	.126
9.1	Das Bildungswesen . . . . .	.126
9.2	Das Beschäftigungsproblem . . . . .	.128
9.3	Der Fremdenverkehr . . . . .	.131
9.3.1	Der Ausländertourismus . . . . .	.131
9.3.1.1	Die Entwicklung und Struktur des Ausländertourismus . . . . .	.131
9.3.1.2	Der Wandel des Ausländertourismus. . . . .	.137
9.3.1.3	Die regionale Struktur des Ausländertourismus . . . . .	.139
9.3.1.4	Die wirtschaftliche Bedeutung des Ausländertourismus für Ägypten. . . . .	.147
9.3.2	Der Binnenfremdenverkehr und seine regionale Ausprägung . . . . .	.148

10.	Die Siedlungshierarchie. . . . .	.152
10.1	Die Metropole Kairo. . . . .	.152
10.1.1	Einführung. . . . .	.152
10.1.2	Die Genese der Stadt Kairo. . . . .	.152
10.1.3	Die Entwicklung der Einwohnerzahl. . . . .	.158
10.1.4	Die raumfunktionale Struktur der Region Groß-Kairo . . . . .	.162
10.1.4.1	Die Handelsfunktion. . . . .	.162
10.1.4.2	Die Transportfunktion. . . . .	.166
10.1.4.3	Der Standortwandel der Verwaltung und der höheren Dienstleistung . . . . .	.167
10.1.4.4	Die Wohnfunktion. . . . .	.169
10.1.4.5	Die Industriefunktion. . . . .	.172
10.2	Alexandria - die Millionenstadt im Schatten der Metropole . . . . .	.172
10.2.1	Die Genese der Stadt Alexandria. . . . .	.173
10.2.2	Die raumfunktionalen Strukturen. . . . .	.179
10.2.2.1	Die City. . . . .	.179
10.2.2.2	Die Häfen. . . . .	.180
10.2.2.3	Die Industrie. . . . .	.182
10.2.2.4	Der Badetourismus. . . . .	.183
10.3	Die Gouvernoratshauptstädte. . . . .	.185
10.3.1	Das Beispiel Beni Suef. . . . .	.186
10.3.1.1	Die Merkmale der Stadt und ihrer Bewohner. . . . .	.186
10.3.1.2	Das Wohnraumproblem in Beni Suef. . . . .	.189
10.3.1.3	Beni Suef el-Gedida als Versuch zur Lösung der innerstädtischen Wohnprobleme. . . . .	.189
10.4	Die neuzeitliche Urbanisierungsstrategie Ägyptens - Städte in der Wüste. . . . .	.192
10.5	Die ländlichen Siedlungen. . . . .	.195
11.	Die Wirtschaftspolitik im Wandel. . . . .	.197
11.1	Die sozialistische Epoche unter Nasser (1952-1970) . . . . .	.197
11.2	Die Öffnungspolitik Sadats (1971-1981). . . . .	.198
11.3	Die Liberalisierungs- und Privatisierungsepoche Mubaraks (1981-1996). . . . .	.199
Literatur.	. . . . .	.201
Register.	. . . . .	.227
Bildtafeln		

*Anmerkung:* Arabische Begriffe, soweit es sich nicht um Namen handelt, erscheinen im Text in Kursivschrift.

## VERZEICHNIS DER TABELLEN

Tab. 1 Personen in Ägypten mit Vermögen von 5-200 Mio. US-\$ (ca. 1990) . . . . .	6
Tab. 2 Klimadaten im Nord-Süd-Vergleich. . . . .	37
Tab. 3 Der jährliche Wasserbedarf in Ägypten 1974, 1982-1987 und 2000 . . . . .	49
Tab. 4 Die Wasserressourcen in Ägypten 1974, 1982-1987 und 2000 . . . . .	49
Tab. 5 Die Anteile Ägyptens und des Sudans am Nilwasser. . . . .	57
Tab. 6 Die Bedeutung der Landwirtschaft in Ägypten 1970/71 und 1991/92	75
Tab. 7 Die Entwicklung der Besitzstruktur des Agrarlandes von 1896-1990. . . . .	76
Tab. 8 Die Betriebsgrößen in der Landwirtschaft 1950 und 1985-1987 . . . . .	76
Tab. 9 Die Besitzstruktur des Agrarlandes in Ägypten 1990. . . . .	77
Tab. 10 Die Entwicklung der Ernteflächenstruktur zwischen 1950 und 1994 unter Berücksichtigung der wichtigsten Kulturpflanzen. . . . .	82
Tab.11: Der Wasserbedarf der wichtigsten Kulturpflanzen in Ägypten von der Aussaat bis zur Ernte. . . . .	84
Tab. 12: Der Verzehr an Nahrungsmitteln in Ägypten 1992/93. . . . .	87
Tab. 13: Die Getreideproduktion und der Grad der Selbstversorgung in Ägypten 1992-1994. . . . .	88
Tab. 14: Der Anbau von Mais und Reis in Ägypten vor und nach Durchführung der Grünen Revolution. . . . .	90
Tab. 15: Die Entwicklung der Versorgung mit den wichtigsten Nahrungsmitteln in Ägypten 1985/86, 1988/89 und 1992/93. . . . .	110
Tab. 16: Die Entwicklung des Viehbestandes in Ägypten 1983-1992 . . . . .	111
Tab. 17: Die Entwicklung des Fischfangs in Ägypten 1962-1990. . . . .	112
Tab. 18: Die Industriestruktur Ägyptens 1816-1844. . . . .	114
Tab. 19: Die Veränderungen der Wertanteile der Produktion verschiedener Zweige von Industrie und Bergbau in Ägypten 1973-1992/93 . . . . .	118
Tab. 20: Beschäftigtenzahlen und Betriebsgrößen in der Industrie und im Bergbau in Ägypten 1991/92. . . . .	119
Tab.21: Die Entwicklung des Ausländerfremdenverkehrs in Ägypten 1974-1994. . . . .	133
Tab. 22: Die Städterangfolge Ägyptens und Deutschlands 1960 und 1990 im Vergleich. . . . .	154
Tab. 23: Die Bevölkerungsentwicklung in Ägypten und Kairo 1897-1994 im Vergleich. . . . .	160

**X**

## Verzeichnis der Tabellen

Tab. 24: Die Anteile der Herkunftsgebiete von Zuwanderern nach Alexandria 1937-1976 . . . . .	.177
Tab. 25: Unterkünfte besonders schlechter Qualität in der Stadt Beni Suef 1986. . . . .	.190

## VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

Abb. 1 Die Diskrepanz zwischen Bevölkerungszunahme und Agrarpotential	2
Abb. 2 Das Weizenloch Ägyptens.	3
Abb. 3 Der Rückgang der Wachstumsrate der ägyptischen Wirtschaft 1969-1994.	4
Abb. 4 Ägypten: Geologischer Aufbau.	28
Abb. 5 Die hydrogeologische Situation in der Westlichen Wüste Ägyptens	31
Abb. 6 Die administrative Gliederung Ägyptens.	45
Abb. 7 Der Nil und die Nilwasserwirtschaft	53
Abb. 8 Das System der Beckenbewässerung in Oberägypten vor dem Bau des Hochstaudammes von Assuan.	55
Abb. 9 Die Schwankungen des Nasser-Stausees 1968-1990.	62
Abb. 10 Die heutige Versalzung des Bodenwassers im Nildelta	66
Abb. 11 Die Besitzstruktur des Agrarlandes in den Jahren 1952 (vor der Durchführung der Agrarreform) und 1990.	78
Abb. 12: Der Anteil der Betriebe verschiedener Größe an der Agrarfläche Ägyptens in den Jahren 1952 (vor der Durchführung der Agrarreform) und 1990.	79
Abb. 13: Agrarbetriebe und Agrarfläche Ägyptens 1950 und 1986: Geringe Auswirkung der Agrarreform und zunehmende Landzerplitterung	80
Abb. 14: Die gegenwärtige Fruchtfolge in der ägyptischen Landwirtschaft mit 19 Ernten im Jahr (idealisiert).	83
Abb. 15: Das Flächenverhältnis zwischen altem Kulturland und Neuland in Ägypten 1992.	100
Abb. 16: Das Landgewinnungsprojekt am Großen Bittersee.	102
Abb. 17: Das landwirtschaftliche Musterprojekt Es-Salhiya	103
Abb. 18: Die Fluktuation der Anteile der Hauptgruppen der Auslandsgäste in Ägypten 1952-1993.	132
Abb. 19: Die saisonale Struktur des Ausländertourismus in Ägypten 1992	136
Abb. 20: Die Verteilung der Gästebettenkapazitäten in Ägypten 1992	142
Abb. 21: Die Expansion der Hotelkapazität für den Badetourismus in El-Ghardaqa 1980-1995.	144
Abb. 22: Die Städterangfolge Ägyptens und Deutschlands 1960 und 1990 im Vergleich.	153
Abb. 23 Die Veränderungen des Nillaufes seit dem 7. Jh. und die Entwicklung der Altstadt von Kairo.	155



Abb. 24: Die Expansion der bebauten Flächen im Großraum Kairo seit 1947 . . . . .	164/5
Abb. 25: Alexandria: Die Struktur des urbanen Wachstums seit 1955 . . . . .	181
Abb. 26: Die Stadt Beni Suef mit ihrer Satellitenstadt Beni Suef el-Gedida . . . . .	188

## VERZEICHNIS DER BILDER IM ANHANG

- Bild 1: Stark gefaltetes metamorphes Kristallingestein des Grundgebirges der Östlichen Wüste am Roten Meer
- Bild 2: Hamada-Wüstenform in der Westlichen (Libyschen) Wüste
- Bild 3: Die Entwässerung ist in Ed-Dakhla ebenso wie in den anderen Oasen schwierig, da sie in Depressionen liegen
- Bild 4: Traditionelles Wasserverteilungssystem in der Oase El-Qasr, Westliche Wüste
- Bild 5: Eine Vielzahl neuer Brücken und Hochstraßen hat in den letzten Jahren wesentlich zur Lösung der Verkehrsprobleme Kairos beigetragen
- Bild 6: Das Kairoer Cafe El-Fischawi im Khan el-Khalili ist bei Einheimischen und bei ausländischen Touristen in gleicher Weise beliebt
- Bild 7: In dieser Glasbläserei in der Altstadt von Kairo findet Recycling von Altglas statt. Der Absatz der Produkte erfolgt in erster Linie an Touristen
- Bild 8: Eine Müllsammlersiedlung am Nordrand der Stadt Kairo. Müllsortierung und -Verbrennung, Schweinehaltung und Wohnen erfolgen auf engstem Raum nebeneinander
- Bild 9: Viele der Neuen Städte in Ägypten, hier Madinet es-Sadat, sind bislang Geisterstädte, denn meist fehlt es an der nötigen Infrastruktur oder auch an Arbeitsplätzen
- Bild 10: Der Golf von Aqaba ist als Urlaubsziel nicht nur bei ausländischen Touristen, sondern auch bei Ägyptern der höheren Einkommensklasse beliebt
- Bild 11: Die Wüstenklöster, wie hier das Anba-Pola-(Paulus-)Kloster im Roten-Meer-Gebirge, sind häufig besuchte Wallfahrtsorte für die christlichen Kopten
- Bild 12: Der Osthafen von Alexandria, hier mit den malerischen Fischerbooten und der Festung Qayet Bay, war Kernstück der antiken Stadt